

SchiffahrtMuseum im Schlossturm

Programm Mai bis September 2022

So, 1.5.

Am Tag der Arbeit ist unser Museum geschlossen.

So, 8.5. | 15 Uhr

Wenn Mama Kapitän ist



Kinder- und Familienführung

Rheinschiffe waren und sind für viele Schifferfamilien ihr „fahrendes Zuhause“. Alte und neuere Geschichten erzählen in dieser Führung vom ungewöhnlichen Alltag an Bord, vor allem von der Arbeit der Mütter und den besonderen Spielorten der Kinder.

für Kinder ab 5 Jahre

So, 15.5. | 15 Uhr

Museumsreif: Was kommt ins Museum und was bleibt im Magazin?

Öffentliche Führung zum 45. Internationalen Museumstag (#Museenentdecken)

Auch das SchiffahrtMuseum kann nur einen Teil seiner Spezialsammlung ausstellen. Die Führung erklärt an ausgewählten Objekten die Kriterien zur Ausstellung und auch die Gründe, ein Exponat generell in die Sammlung aufzunehmen. Manchmal liegt das an seiner ganz eigenen langen und spannenden Geschichte.

Sa, 21.5. | 15 Uhr

Rhine – Duesseldorfs Lifeline

Öffentliche Führung zum Japantag

You are invited to discover the various aspects of the Rhine – from its ecological conditions to luxury travel. The tour begins in the lowest vault and ends with the magnificent view from the „lantern“.

So, 22.5. | 15 Uhr

Der Maifischmarkt

Öffentliche Führung

Im 19. Jh. wurden die Maifische in Düsseldorf noch körbeweise zum Markt getragen, der einem Volksfest nahekam. Doch bereits zu Ende des 19. Jh.'s gingen seine Bestände drastisch zurück. Das Schicksal des Maifischs steht exemplarisch für den Verlust des „Lebensraumes Rhein“ und die heutigen Bemühungen, diesen wiederherzustellen.

So, 29.5. | 15 Uhr

Der Rhein – Geschichten und Entdeckungen



Kinder- und Familienführung

Viele Kinder kennen den Rhein. Sie spielen an seinen Ufern oder schauen ihn von einer Rheinbrücke von oben aus an. Doch wo kommt er her und wo fließt er hin? Wie sieht er woanders aus? Das wollen wir uns gemeinsam am Sonntag anschauen und auch herausfinden, was sich so alles auf und unter seinem Wasser abspielt.

für Kinder ab 5 Jahre

So, 5.6. | 15 Uhr

Glaube, Liebe, Hoffnung

Öffentliche Führung zum Pfingstsonntag

Die Schiffer und die Menschen am Rheinufer waren früher den Bedrohungen der „wilden Wasser“ weitaus mehr ausgesetzt. Sie begegneten ihnen mit Gottvertrauen und auch mit Aberglauben, was sich über die Jahrhunderte im Alltag mit teils kuriosen Traditionen ausdrückte. Diese Museumsführung berichtet von Pilgerwegen, von „kopfloren“ Heiligen und schwimmenden Kirchen, symbolischen Ankern und „eifersüchtigen“ Schiffen.

Sa, 11.6. | ab 19 Uhr

Alles Ansichtssache

[Abendprogramm zur Nacht der Museen](#)

Kostümführungen: „Die Herzogin empfängt“ und „Der Chronist greift zur Feder“.

Workshop: Postkartenwerkstatt – „In der Eile eine Zeile“

Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Programm zur NACHT DER MUSEEN

So, 12.6.

Aufgrund der Nacht der Museen am Abend zuvor, findet keine Veranstaltung statt.

So, 19.6. | 15 Uhr

Der Rhein lebt



[Kinder- und Familienführung zum Tag des großen Fischsterbens am 19.6.1969](#)

Der ungebändigte Rhein stellte in vergangenen Jahrhunderten ein Naturparadies dar. Grüne Auwälder und seichte Wasser mit Altrheinarmen und Inseln wechselten mit tiefgründigen und wilden Flussstrecken ab. Sie boten vielen Fischen und Wasserpflanzen einen idealen Lebensraum. Die Führung stellt die schrittweise Zerstörung und die heutigen Bemühungen vor, diese Lebensräume wiederherzustellen.

Für Kinder ab 5 Jahre

Sa, 25.6. | 15 Uhr

„Erzähl mir von früher“: Geschichten vom Leben am Rhein



[Kinder- und Familienführung zur Düsseldorfer Woche der Generationen \(21. - 25.6.\)](#)

Als die Großeltern noch Kinder waren, sah es an vielen Stellen am Rhein noch ganz anders aus als heute. Auf dem Rhein fuhr statt Containerschiffen noch Schleppdampfer, im Winter trieben auf ihm Eisschollen und mit Fischerbooten wurden Aale und Lachse gefangen. Großeltern sind bei dieser Führung anlässlich der Düsseldorfer Woche der Generationen herzlich eingeladen, mit ihren Enkeln zu kommen und von ihren eigenen Erlebnissen als Kind zu erzählen.

für Kinder ab 5 Jahre

So, 26.6. | 15 Uhr

In der Eile eine Zeile



[Postkartenwerkstatt für Kinder und Familien zum Schaufenster „Ansichtssachen“ \(11.6. - 7.8.\)](#)

Lange schon vor Instagram und Co haben Reisende Bilder an die Daheimgebliebenen gesandt. Doch statt Selfies hat man dafür Postkarten verschickt. Aus dem SchifffahrtMuseum können Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene an diesem Sonntag „historische“ Postkarten verschicken. Wie vor 150 Jahren können diese unter fachlicher Anleitung im Museum zuvor koloriert werden.

Für Kinder ab 5 Jahre

So, 3.7 | 15 Uhr

Wem gehört der Rhein?

[Öffentliche Führung zum Frankreichfest \(1. - 3.7.\)](#)

Über den Rhein und seine Schifffahrt wurden schon in früheren Jahrhunderten (Handels-) Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland gepflegt. Politisches Kalkül stellte in der Neuzeit den Rhein als Grenze der beiden Länder in den Mittelpunkt, was wiederholt zu Kriegen am Rhein führte. Die Führung skizziert die Entwicklung der Auseinandersetzungen um die Rheinlande wie die Auflösung der Konflikte, von der beide Länder heute profitieren.

So, 10.7. | 15 Uhr

Pferdestärken auf dem Rhein



[Kinder- und Familienführung](#)

Schneller ans Ziel zu kommen, war schon immer von Vorteil. So lassen sich technische Verbesserungen auch an den Modellen der alten Segelschiffe entdecken. Gegen die Strömung halfen schon immer „Pferdestärken“, die später nichts mehr mit Tieren zu tun hatten. Wie sich die Technik der Schiffsantriebe über die Jahrhunderte verändert hat, erfahren Kinder bei einem Rundgang durch die Ausstellung.

für Kinder ab 6 Jahre

So, 17.7. | 15 Uhr

Postkartengrüße aus Düsseldorf

Öffentliche Führung zum Schaufenster „Ansichtssachen“ (11.6. - 7.8.)

Im Juli 1870 gewährte Preußen seinen Untertanen eine „unanständige Form der Mitteilung“: Die Postkarte. Sie sollte sich für lange Zeit als das beliebteste Kommunikationsmedium erweisen und einen Milliardenabsatz erreichen. Einen erheblichen Anteil hatten die Bildmotive vom Rhein. Die Führung stellt aus diesem bunten Bilderbogen insbesondere die Aspekte heraus, die von der Düsseldorfer Tourismus- und Schifffahrtsgeschichte erzählen können.

So, 24.7. | 15 Uhr

Ein Tag als Rheinkadett*in



Museums- und Stadtrallye

Früher sorgten die Rheinkadetten am Düsseldorfer Stadtufer für einen reibungslosen Warenumschlag. Sie waren die Lastenträger und Hilfsarbeiter der Stadt, die in Kolonnen Schiffe be- und entluden, Waren schleppten und Botengänge bewältigten. Bei dieser Rallye durch die Altstadt folgen „angehende Rheinkadetten“ ihren Aufträgen und erhalten nach vollbrachtem Tagewerk ihren „Lohn“ in der Rheinkadettenbasis im Schlossturm.

für Kinder ab 8 Jahre

Dauer 2,5 Stunden

So, 31.7. | 15 Uhr

Historische Rheinreise

Öffentliche Führung zum Schaufenster „Ansichtssachen“ (11.6. - 7.8.)

Englische Reisende entdeckten Ende des 18. Jh.'s den „schönen Rhein“. Seine mittelalterlichen Burgen, Klöster und Kirchen entsprachen den idealen Sichtweisen der beginnenden Romantik. Die Orte am Rhein avancierten mit der neuen Dampfschifffahrt zu gefragten Touristenzielen. Das moderne Düsseldorf ließ sich vom eigenen Mangel an mittelalterlichen Kulissen nicht abhalten und entwickelte sich zum erfolgreichen „Reiseleiter der Rheinlande“.

So, 07.8. | 15 Uhr

Von „Fliegenden Brücken“ und „Arschgewichten“



Kinder- und Familienführung

Im Schlossturm gibt es die seltsamsten Dinge. Hier können Brücken fliegen und Hexen Schiffe schleppen. Auch Hulk und Hercules sind zu finden. Wer wissen möchte, warum ein Arschgewicht kein Schimpfwort ist, ist bei dieser Führung durch das Schifffahrtsmuseum genau richtig.

für Kinder ab 6 Jahre

So, 14.8. | 15 Uhr

Ein Dorf an der Düssel wird zur Stadt am Rhein

Stadtrundgang zur Stadterhebung Düsseldorfs am 14.8.1288

Düsseldorf hatte seinem Landesherrn im August 1288 nicht viele Anreize für eine Stadterhebung zu bieten. Wieso es dennoch dazu kam und wieso sich Vieles um den Rhein und seine Schifffahrt drehte, wird bei diesem Rundgang vorgestellt.

So, 21.8. | 15 Uhr

Schätze aus dem Rhein



Kinder- und Familienführung

Wer kennt ihn nicht, den sagenhaften Schatz der Nibelungen, der seit Jahrhunderten im Rhein ruhen soll. Tatsächlich versanken seit der Zeit der Römer immer wieder Schätze im Rhein. In der Führung wird aber noch von vielen weiteren erzählt, die es zu entdecken gibt, wie etwa Fossilien aus der Urzeit und Halbedelsteine, die zwischen wertlosen Kieselsteinen am Ufer zu finden sind.

für Kinder ab 6 Jahre

So, 28.8. | 15 Uhr

Fährmann hol über!

Öffentliche Führung

Innerhalb der heutigen Stadtgrenzen existierten überraschend viele Fähren am Rheinufer. Sie beeinflussten vielfach auch die Entwicklung und Geschichte in den jeweiligen Düsseldorfer Stadtteilen, wie in Oberkassel, Hamm oder Kaiserswerth. Die Führung stellt die unterschiedlichen Aufgaben und die Entwicklung der Fährstationen vor, wie auch besondere Ereignisse, die „Heimatgeschichten“ schrieben.

So, 4.9. | 15 Uhr

Knotenwerkstatt 

Workshop für Kinder

Knoten richtig und sicher zu machen, gehörte zum Alltag der Segelschiffer auf dem Rhein. Sie beschäftigten sich damit auch in ihrer freien Zeit und stellten daraus schmückende Dinge her. Bei diesem Workshop lernen Kinder unter fachkundiger Leitung selber solche Knoten zu knüpfen und daraus ihren eigenen Schlüsselanhänger herzustellen.

für Kinder ab 8 Jahre


So, 11.9. | 15 Uhr

Ein Schlossturm auf dem Burgplatz

Öffentliche Führung zum Tag des offenen Denkmals

Viele Male wurde die Burg und das spätere Schloss am Düsseldorfer Rheinufer zerstört. Erst setzte der sumpfige Untergrund der Burg zu, dann zerstörten Brände und Kanonen das Schloss, doch jedes Mal wurde es neu aufgerichtet. Erst nach dem Brand im Jahr 1872 stand es lange Zeit als „schaurige Ruine“ am Rheinufer. Die Geschichte des Schlossturmes und die Gründe für den Abbruch der übrigen Gebäudeteile werden bei diesem Rundgang vorgestellt.

So, 18.9. | 15 Uhr

Abenteuerreisen auf dem Rhein 

Kinder- und Familienführung

An diesem Sonntag geht es im Schifffahrtsmuseum mit wahren Geschichten auf eine abenteuerliche Zeitreise. Sie beginnt mit der Entführung eines kleinen Königssohnes am Rhein, erzählt von der Flucht eines Jungen auf einem großen Floss und erinnert an die Rettung eines Mädchens aus dem Hochwasser, bei der das Denkmal des Kurfürsten Johann Wilhelms vor dem Rathaus auch eine Rolle spielte.

für Kinder ab 6 Jahre

25.9. | 15 Uhr

Vom Einbaum zum Containerschiff

Öffentliche Führung

Seit der Steinzeit befahren Menschen den Rhein. Aus einfachen Einbäumen und Fellbooten entwickelten sich die unterschiedlichsten Schiffstypen aus Holz. Im 19. Jahrhundert revolutionierte die Einführung der Dampfmaschine die Rheinschifffahrt. Diese Führung zeigt die Meilensteine der Schiffsentwicklung auf dem Rhein bis zu den heutigen Containerschiffen.